

Bern, im November 2015

### **Grafikerin/Grafiker EFZ, Lehrstellensituation in der Region Luzern**

Im Zusammenhang mit der allfälligen Schliessung der Fachklasse Grafik Luzern wurde verschiedentlich die aktuelle Lehrstellensituation in der Region Luzern erwähnt. Zuhanden der Fachklasse Grafik Luzern legt der Berufsverband SGD Swiss Graphic Designers gerne seine Sichtweise dar.

Lehrbetrieb und Fachklasse: Im dualen System kann eine Berufslehre sowohl in einem Betrieb als auch in einem schulisch organisierten Angebot (Handelsmittelschule, Lehrwerkstätte, Fachklasse) absolviert werden. Die Grafikfachklassen haben in der Schweiz eine langjährige Tradition und sind als Ausbildungsstätten nicht wegzudenken – es sind hochqualifizierte Lehrstellen.

Ausbildung mit EFZ-Abschluss: Der Unterricht in den Fachklassen kann alle erforderlichen Handlungskompetenzen abdecken. In der Bildungsverordnung ist ein Praktikum fest verankert, der Praxisbezug ist garantiert. Der Erfahrungs- und Wissensaustausch ist für Lehrbetriebe und Fachklassen gleichermaßen bereichernd. Die Lernenden werden in einem einheitlichen Qualifikationsverfahren geprüft, das eidg. Fähigkeitszeugnis ist ein renommiertes Qualitätslabel. Die Ausbildung zum Grafiker EFZ bringt der Kreativwirtschaft die geforderten marktfähigen Berufsleute.

Lehrstellenrückgang: Die wirtschaftlichen Veränderungen sind spürbar, es gibt immer weniger grössere Kommunikationsagenturen; mit ihnen verschwinden auch Lehrstellen. Es entstehen dafür Ateliers mit kleinen Strukturen die nicht in der Lage sind, Engagement und Verantwortung für eine vierjährige Ausbildung zu übernehmen. Bevorzugt werden Praktikanten angestellt, sie sind vermeintlich günstiger und die Verpflichtung ist geringer. Die Verantwortlichen in den Ateliers und Agenturen haben vermehrt eine Fachhochschulausbildung (Bachelor/Master). Sie kennen das duale Bildungssystem zuwenig und interessieren sich kaum dafür. Die Akademisierung untergräbt schleichend die Berufsbildung.

Lehrstellenförderung: Der SGD hat 2015 spezifische Berufsbildnerkurse für Grafiker durchgeführt sowie Informationsveranstaltungen für potenzielle Lehrbetriebe veranstaltet. Weitere Massnahmen sind im Rahmen unserer Möglichkeiten geplant.

Als Berufsverband unterstützen wir die Fachklasse Grafik als wichtigen Ausbildungsort. Aus unserer Sicht würden durch deren Schliessung faktisch Lehrstellen abgeschafft. Dies in einer Region, die international für gutes Grafik Design bekannt ist – für uns absolut unverständlich.

Mit freundlichen Grüssen  
SGD Swiss Graphic Designers

  
Ursula Heilig  
Präsidentin